



## Einladung zur Dorf- und Flurputzete am Samstag, 6. April 2019

Flaschen, Dosen, Zigarettenschachteln, Fast Food-Verpackungen, Papier und sonstiger Unrat prägen wieder das Bild entlang der Straßen und Wege unseres Gemeindegebietes.

Die Lokale Agenda hat deshalb wieder in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung für **Samstag, 6. April von 9 bis ca. 12 Uhr** eine Dorf- und Flurputzete geplant.

Wir rufen die Bürgerschaft auf, sich zahlreich an dieser Aktion zu beteiligen, mit der wir für ein sauberes Dorf- und Landschaftsbild sorgen wollen. Auch Kinder ab Klasse 4 sind eingeladen, in Begleitung ihrer Eltern mitzumachen. Den Kindern kann durch die Teilnahme an dieser Aktion bewusst gemacht werden, dass Papier, Dosen, Flaschen und anderer Unrat nicht gedankenlos weggeworfen werden darf.

Die Helfer/innen werden gebeten, Handschuhe und festes Schuhwerk/Gummistiefel mitzubringen. Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Marktplatz.

Im Anschluss an die Aktion lädt die Gemeindeverwaltung alle Helferinnen und Helfer zu einem Vesper ein.

Um die Aktion besser planen zu können, bitten wir Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, sich bei der Gemeindeverwaltung unter 9036-14 (Herr Enz), oder per Mail ([hauptamt@friolzheim.de](mailto:hauptamt@friolzheim.de)) zu melden oder folgende Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

### Anmeldung

Zurück an:

Absender

Gemeinde Friolzheim

Rathausstr. 7

71292 Friolzheim

Tel.:

### Aktion

**„Aufräumen, damit Friolzheim sauber bleibt“  
am Samstag, 06. April 2019**

Ich/Wir machen mit: JA ☐

Ansprechpartner/in:

Anzahl Personen:

Datum:

Unterschrift:





**ab 15 Uhr**

Wir laden ein zum  
**Begegnungscafé**  
am Samstag, 30.03. von 15:00-18.00 Uhr  
im evangelischen Gemeindehaus Friolzheim

Kaffee und Tee

selbstgebackene Kuchen

Kaltgetränke

außerdem für die Kinder:  
Osterbasteln

Egal ob jung oder alt, alleinstehend, große oder kleine Familie, alteingesessener oder neu zugezogener Friolzheimer, mit oder ohne bereits bestehende Kontakte zu den bei uns lebenden Flüchtlingen - jeder ist herzlich Willkommen!

## Amtliches



### Veranstaltungskalender April

|            |                               |                  |           |                         |
|------------|-------------------------------|------------------|-----------|-------------------------|
| 06.04.2019 | Flurputzete                   |                  |           | Friolzheim              |
| 11.04.2019 | Projektpräsentationen         | Grundschule      | 10.00 Uhr | Grundschule             |
| 12.04.2019 | Volker Kugel „Zimmerpflanzen“ | Kulturkreis      | 19.30 Uhr | Zehntscheune            |
| 12.04.2019 | Ostergottesdienst             | Grundschule      |           | Grundschule             |
| 13.04.2019 | Ersatztermin Flurputzete      |                  |           | Friolzheim              |
| 14.04.2019 | Ostermarkt                    | Kleintierzüchter |           | Kleintierzüchtergelände |
| 27.04.2019 | Bockbierfest                  | Musikverein      |           | Marktplatz              |
| 28.04.2019 | Bibelabend                    | Evang. Kirche    | 20.00 Uhr | Evang. Gemeindehaus     |
| 28.04.2019 | Saisoneroöffnung              | Tennisclub       | 11.00 Uhr | Tennisgelände           |

### Öffentliche Bekanntmachungen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.03.2019 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 gem. § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) beraten und wie folgt einstimmig beschlossen.

#### I. Feststellung der Jahresrechnung 2017

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 wird hiermit festgestellt.
2. Soweit noch nicht im Einzelfall beschlossen, stimmt der Gemeinderat den Mehrausgaben (über- und außerplanmäßige Ausgaben) gem. § 84 Abs. 1 GemO zu.
3. Den Veränderungen des Vermögens und der Schulden wird ebenfalls entsprochen.
4. Die aus der Anlage ersichtlichen Haushaltsreste werden gebildet.

#### II. Gegenüberstellung von Haushaltsplanung und Rechnungsergebnis

|                                                | Plan<br>2017 | Ergebnis<br>2017 | Abweichung in € | in %    |
|------------------------------------------------|--------------|------------------|-----------------|---------|
| Verwaltungshaushalt                            | 9.766.063 €  | 10.569.962,77 €  | 803.899,77 €    | 8,23%   |
| Vermögenshaushalt                              | 2.712.500 €  | 2.816.854,86 €   | 104.354,86 €    | 3,85%   |
| Gesamthaushalt                                 | 12.478.563 € | 13.386.817,63 €  | 908.254,63 €    | 7,28%   |
| Zuführungsrate                                 | 347.879 €    | 1.225.046,50 €   | 877.167,50 €    | 252,15% |
| Zuführung (+)/ Entnahme<br>(-) von/zu Rücklage | -1.612.121 € | -828.209,33 €    | 783.911,67 €    | -48,63% |

Gemäß § 80 GemO enthält der Haushaltsplan alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben.

Während im Jahr 2016 – im Vergleich zur ursprünglichen Planung – das bessere Ergebnis auch aus dem Wegfall von Haushaltsresten entstand, so kann im Jahr 2017 der Verwaltungshaushalt auf Grund der guten Einnahmelage deutlich besser abschneiden. Wesentlicher Grund hierfür ist die positive Einnahmeentwicklung aus dem Interkom, der Gewerbesteuer und aus dem Finanzausgleich. Die im Vermögenshaushalt anfallenden Mehrausgaben können durch die deutlich höhere Zuführungsrate überkompensiert werden. So kann die Rücklagenentnahme trotz der Mehrausgaben im Vermögenshaushalt deutlich reduziert werden.

Der Rechenschaftsbericht enthält den vollständigen Ausdruck der Haushaltsrechnung mit Anlagen.

|                                    | 2017            | (zum Vergleich) 2016 |
|------------------------------------|-----------------|----------------------|
| <b>1.1 im Verwaltungshaushalt</b>  |                 |                      |
| Einnahmen / Ausgaben               | 10.569.962,77 € | 10.761.731,77 €      |
| <b>1.2 im Vermögenshaushalt</b>    |                 |                      |
| <b>Einnahmen</b>                   | 2.153.683,86 €  | 3.777.761,36 €       |
| Zu: neue Haushaltseinnahmereste    | 1.038.531,00 €  | 375.360,00 €         |
| Zwischensumme                      | 3.192.214,86 €  | 4.153.121,36 €       |
| Ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr | 375.360,00 €    | 652.354,60 €         |
| <b>Bereinigte Einnahmen</b>        | 2.816.854,86 €  | 3.500.766,76 €       |
| <b>Ausgaben</b>                    | 2.709.241,45 €  | 2.137.107,30 €       |
| Zu: neue Haushaltsausgabereste     | 3.733.359,91 €  | 3.625.746,50 €       |
| Zwischensumme                      | 6.442.601,36 €  | 5.762.853,80 €       |
| Ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr  | 3.625.746,50 €  | 2.262.087,04 €       |
| <b>Bereinigte Ausgaben</b>         | 3.625.746,50 €  | 3.500.766,76 €       |
| <b>1.3 im Gesamthaushalt</b>       | 13.386.817,63 € | 14.262.498,53 €      |



### III. Zuführung zum Vermögenshaushalt

Der Verwaltungshaushalt enthält einen

Einnahme-Soll von 10.569.962,77 € und einen

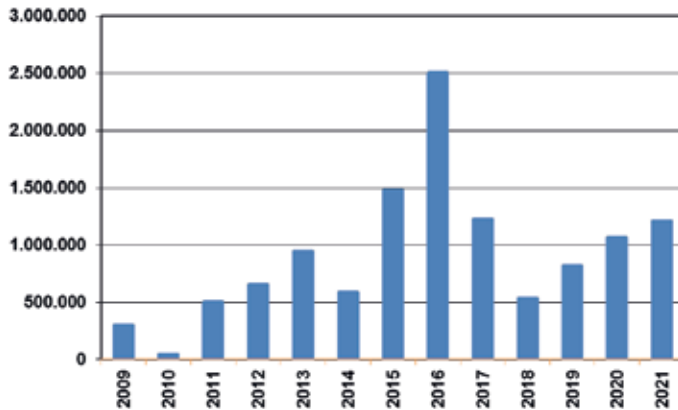
Ausgabe-Soll von 9.344.916,27 €.

Zum Haushaltsausgleich kann eine

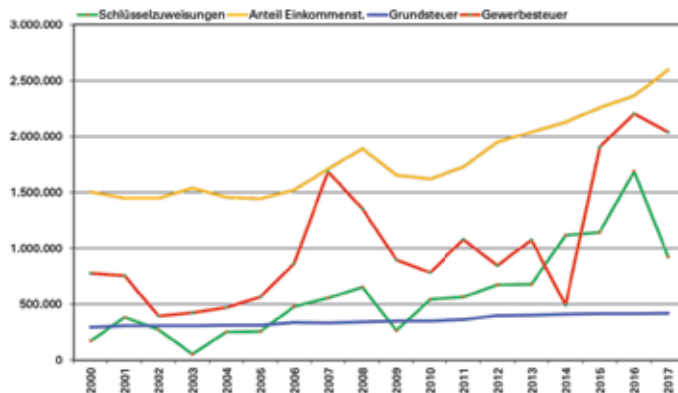
**Zuführung an den Vermögenshaushalt  
in Höhe von 1.225.046,50 €**

getätigt werden.

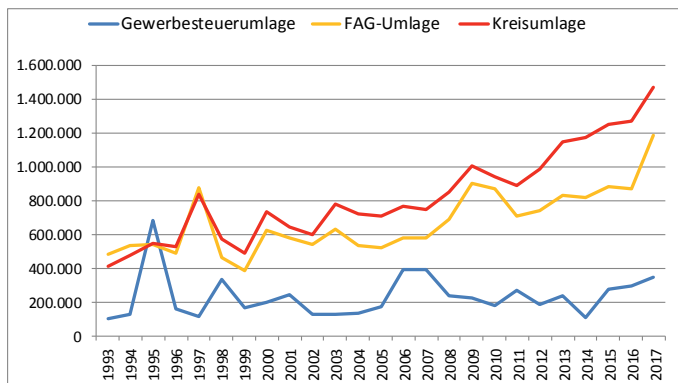
#### Zuführungsrate Jahresvergleich



#### Wichtige Einnahmen



#### Ausgabeumlagen



### IV. Offenlage der Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 liegt gem. § 95 Abs. 3 der GemO in der Zeit vom

Freitag, den 29.03.2019

bis

Mittwoch, den 10.04.2019

jeweils einschließlich

zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen im Rathaus Friolzheim, Marktplatz 7, 71292 Friolzheim, Zimmer Nr. 2 - oder im Vertretungsfalle Zimmer Nr. 4 – zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

#### Vorlage an die Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Enzkreis

Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung ist der Rechtsaufsichtsbehörde gem. § 95 Abs. 3 GemO unverzüglich mitzuteilen. Unter Vorlage sämtlicher Verfahrensakte wird diese Mitteilung in Bälde vollzogen.

#### Sanierungsgebiet „Ortskern II“ in Friolzheim Sanierungssprechttag, 17.04.2019

Der nächste Sanierungssprechttag mit Herrn Neuser von der Kommunalentwicklung wird am **Mittwoch nachmittag, 17.04., ab 15.00 Uhr** in Friolzheim (Foyer Zehntscheune!) sein.

Bitte melden Sie sich wegen einem Gesprächstermin **vorher** bei Herrn Enz, Tel. 9036-14 oder e.enz@friolzheim.de.

Die mitzubringenden Unterlagen können aus den veröffentlichten Förderrichtlinien entnommen werden ([www.friolzheim.de](http://www.friolzheim.de), Stichwort „Friolzheim/Ortskern-Sanierung“).

Grundstückseigentümer, die Sanierungsmaßnahmen in ihren Gebäuden planen, können sich bei der Sprechstunde konkret über **Fördermöglichkeiten** informieren und zur Vorbereitung und Durchführung ihrer Baumaßnahme beraten lassen.

Neben der Förderung können Sie sich auch über alle weiteren ihr Grundstück betreffenden Fragen im Zusammenhang mit der Sanierung Ortskern II informieren und beraten lassen.

Die Beratungen durch die Sanierungsbeauftragten der Gemeinde sind kostenlos.

Zu den förderfähigen Maßnahmen gehören unter anderem:

- \* die Verbesserung des Wohnungszuschnittes
- \* die Verbesserung oder der Neueinbau:
  - von Ver- und Entsorgungsleitungen
  - einer Heizungsanlage
  - von Sanitäreinrichtungen
  - die Verbesserung der Wärmedämmung, des Schallschutzes
  - oder der Funktionsabläufe in der Wohnung

Der Zuschuss beträgt je nach Umfang der Maßnahme **bis zu 30 %** der förderfähigen Kosten.

Unter bestimmten Voraussetzungen werden auch Abbruchkosten anteilig gefördert, wenn Gebäude sanierungsbedingt abgebrochen werden.

**Wichtig!** Eine Bezuschussung bzw. Erteilung einer Steuerbescheinigung ist nur möglich, wenn das Sanierungsvorhaben planerisch und kostenmäßig vor Baubeginn mit der Gemeinde und dem Sanierungsbeauftragten abgestimmt und vertraglich geregelt wird.

## Notruf/Notdienste

### Notrufnummern

Notrufnummer Telefon 112  
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)  
Polizei und Unfall Telefon 110  
Feuerwehr Telefon 112

### Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK  
Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112  
Krankentransport, Tel.: 19 222  
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

### Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker beim Krankenhaus Mühlacker  
Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 19292. Geöffnet: von Montag bis Freitag, jeweils 18 bis 7 Uhr. Durchgehend von Freitag, 18 bis Montag, 7 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

### Notfallpraxis Leonberg

im Kreiskrankenhaus Leonberg  
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon: 07152 2028000  
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8 - 22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

### Apotheken-Notdienste

#### Samstag, 30.03.2019

Center-Apotheke (Kaufland WiHö)  
Wilhelm-Becker-Str. 15, Tel. (07231) 4439433, Fax 4439434

#### Sonntag, 31.03.2019

Stadt-Apotheke (PF-Fußgängerzone)  
Westliche 23, Tel. (07231) 312885, Fax 102395

## Ämter

### Rathaus

(Fachämter):

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr  
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr  
16.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr  
Di. + Do. geschlossen  
Tel.: 07044 9036-0

### Bürgerbüro

Mo.: 08:00 - 12:00 Uhr | 14:00 - 16:30 Uhr  
Di.: geschlossen  
Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:00 Uhr | 06:30 - 08.00 Uhr  
(nach Vereinb.)

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr  
Tel.: 07044 9036-25

### Jugendhaus Friolzheim

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr  
Do. 16:00 - 22:00 Uhr  
16:30 - 18:00 Uhr Teenclub  
Fr. 16:00 - 22:00 Uhr  
Wo? Eichenstr. 24/1, Friolzheim  
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

### Landratsamt Enzkreis

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr  
Di. 08:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Mi. geschlossen  
Do. 08:00 - 14:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Tel.: 07231 308 0

### Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr  
Di.: 08:00 - 12:30 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Do. 08:00 - 14:00 Uhr  
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr  
Termine auch nach Vereinbarung.  
Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de).

### Notar

Notartermine finden ausschließlich beim Notariat Mühlacker statt. Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041 8118950.

### Einheitlicher Ansprechpartner

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringer Allee 3, 75177 Pforzheim  
Tel.: 07231 308 9307  
[einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de](mailto:einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de)

## Soziale Dienste/Service

### Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige. Sie erreichen uns persönlich: Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr, Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim, Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174. Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

## Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst  
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst  
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

### Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86  
75417 Mühlacker, Tel: 07041/8 14 69 - 23

### Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417  
Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

### Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 357714

### Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten: Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

### Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe  
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

### Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim,

Terminvereinbarung, Geschäftsstelle  
Pforzheim: Tel. 07231 6075860  
Mo. – Fr. 10:00 – 12:00 Uhr  
Mo., Di., Do. 14:00 – 15:00 Uhr

### **Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim**

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.  
Beratung - Therapie:  
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

### **Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft / Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Diakonie Pforzheim**

Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim  
Termine nach Vereinbarung  
Telefon: 07231 7788986

### **Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt**

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34  
info@lilith-beratungsstelle.de  
www.lilith-beratungsstelle.de  
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

### **Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.**

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim  
Telefon: 07231 589760  
info@dksb-pforzheim.de  
www.dksb-pforzheim.de

### **KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung**

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

### **\*Sterneninsel\* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 8001008  
mail@sterneninsel.com  
www.sterneninsel.com

### **Tagesmütter Enztal e.V.**

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker  
Telefon: 07041/8184711  
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de  
www.tagesmuetter-enztal.de

### **Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs**

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,  
Tel. 07231 922770

### **Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht**

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige  
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr  
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen  
Ansprechpartner:  
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

### **Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung**

### **Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Frielzheim**

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

### **Jeweils am ersten Dienstag im Monat von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr im Foyer der Zehntscheune (Marktplatz 11) Frielzheim.**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.,  
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim,  
Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),  
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de  
www.wichernhaus-pforzheim.de

### **bwlv – Zentrum Pforzheim**

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim  
Telefon: 07231 1394080  
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

### **Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten**

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis  
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,  
Telefon: 07231 308-9850  
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de  
Sprechzeiten:

Di. 13:30 – 18:00 Uhr  
Do. 08:00 – 14:00 Uhr  
Oder nach Vereinbarung.

### **AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.**

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim  
Telefon 07231 441110  
E-Mail info@ah-pforzheim.de  
Sprechzeiten:  
Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag 13:00 – 18:00 Uhr

### **Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)**

Auskunfts- und Beratungsstelle  
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim  
Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 08:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 16:00 Uhr  
Do. 08:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 18:00 Uhr  
Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Terminvereinbarung möglich unter:  
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

### **Sprechtag Flüchtlingsbetreuung**

Dienstags von 14 – 16 Uhr findet der Sprechtag für Flüchtlinge/Flüchtlingsbetreuung vom Internationalen Bund (IB) im Foyer der Zehntscheune statt.

### **Sitzung des Gemeindewahlausschusses Gemeinderatswahl am 26.05.2019**

Am **Mittwoch, 03.04.2019, 18.00 Uhr** findet in der Zehntscheune, Bürgersaal, Marktplatz 11 eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses der Gemeinde Frielzheim statt.

Tagesordnung:

- 1) Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge zu der Wahl der Gemeinderäte der Gemeinde Frielzheim und Beschlussfassung über ihre Zulassung.
- 2) Sonstiges, Auszählverfahren  
gez. Enz  
Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses

## **Wir bitten um Beachtung**

### **Müll Treppe/Hofbereich Zehntscheune**

Über unseren Kulturkreis bzw. Bauhof haben uns die nachfolgend abgedruckten Bilder vom Hofraum der Zehntscheune bzw. der Treppe erreicht.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass im Bereich der Zehntscheune kein Müll (Flaschen, Zigarettenskippen usw.) hinterlassen werden darf.

Für den Bauhof/die Gemeinde/den Kulturkreis ist es mehr als ärgerlich, wenn hier immer wieder der Müll von irgendwelchen Personen entsorgt werden muss.



Besonders unseren Mitgliedern des Kulturkreises, die mit sehr viel ehrenamtlichen Engagement viele Veranstaltungen in der Zehntscheune organisieren und durchführen, kann sicher nicht zugemutet werden, dass sie vor jeder Veranstaltung erst einmal aufräumen müssen!

Es wird darum gebeten, Getränkeflaschen und sonstigen Müll wieder mitzunehmen bzw. die auf dem Marktplatz vorhandenen Mülleimer zu nutzen.

Gemeinde Friolzheim



### **Wasserversorgung - 1. Abschlag 2019 für Wasser- und Abwassergebühren**

**Am 31.03.2019 wird der 1. Abschlag für Wasser- u. Abwassergebühren fällig.**

Die Abschläge 2019 wurden mit der Turnusabrechnung 2018 festgesetzt.

Diese sind jeweils am 31.03.2019, 30.06.2019 und 30.09.2019 zu zahlen. Wir bitten Sie sich diese Termine vorzumerken und die Zahlung rechtzeitig zur Fälligkeit anzuweisen. **Es werden keine Abschlagsmitteilungen versandt.** Gerne können Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, damit wir eine Abbuchung zu den Fälligkeitsterminen vornehmen können.

### **Europawahl 2019 - Teilnahme für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger**

Am 26. Mai 2019 findet in Deutschland die Europawahl statt.

Unionsbürger aus anderen Mitgliedsstaaten, die in Deutschland wohnen, können entweder in ihrem Herkunfts-Mitgliedsstaat oder an ihrem Wohnsitz in Deutschland an der Europawahl teilnehmen.

Jeder darf nur einmal wählen.

Wenn Sie bei der Wahl vom 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl bereits einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt haben, werden Sie von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen, sofern Sie ohne zwischenzeitlichen Wegzug in das Ausland am 14. April 2019 (42. Tag vor der Wahl) bei einer Meldebehörde gemeldet sind.

Sie erhalten dann spätestens bis zum 5. Mai 2019 (21. Tag vor der Wahl) Ihre Wahlbenachrichtigung.

Nach einem Wegzug aus Deutschland und erneutem Zugang nach Deutschland muss erneut ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt werden.

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die nicht von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, müssen bis spätestens 5. Mai 2019 (21. Tag vor der Wahl) einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis an ihrem Wohnort stellen.

Weitere Informationen und das Antragsformular erhalten Sie auf der Webseite des Bundeswahlleiters [www.bundeswahlleiter.de](http://www.bundeswahlleiter.de) oder im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Friolzheim.

### **Aus der Arbeit des Gemeinderats**

Am 26. Mai dieses Jahres ist Kommunalwahl: Fünf arbeitsintensive Jahre liegen hinter Gemeinderat und Gemeindeverwaltung. In dieser Zeit wurden viele Projekte angestoßen, die unser Friolzheim einmal mehr vorangebracht haben. Auch in der Zeit nach den Wahlen gilt es, diesen erfolgreichen Weg weiter zu beschreiten und unsere Gemeinde in eine gute Zukunft zu führen. Bis dahin lohnt es sich, ein Resümee der letzten fünf Jahre zu ziehen und sich die zahlreichen kommunalpolitischen Handlungsfelder einmal genauer anzuschauen. In den nächsten Wochen erscheint daher die sechsteilige Artikelserie „Aus der Arbeit des Gemeinderats“, in der die wichtigsten

Themenfelder beleuchtet werden, mit denen sich Rat und Verwaltung befassen müssen und stellt am Ende der laufenden Legislaturperiode die Arbeit und Leistung des aktuellen Gremiums dar.

Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre!

### **Bildung und Betreuung unserer Kinder**

Die Bildung und Betreuung unserer Kinder bildet bereits seit vielen Jahren den Schwerpunkt kommunaler Tätigkeit in Friolzheim. In Gemeinderat und Verwaltung genießt dieses große Zukunftsthema seit jeher einen besonderen Stellenwert und hohe Priorität. Nicht umsonst sind in den letzten Jahren millionenschwere Investitionen der Gemeinde in diesen Bereich geflossen und nicht umsonst ist dieser Bereich mit Abstand der personal- und kostenintensivste im kommunalpolitischen Wirken Friolzheims. Mit einer Vielzahl von Maßnahmen wurde in den letzten gut eineinhalb Jahrzehnten dafür gesorgt, dass die Kindesbetreuung in Friolzheim seit Jahren vielseitig, flexibel und qualitativ hochwertig aufgestellt ist. Deshalb müssen wir den Vergleich mit anderen Gemeinden nicht scheuen – ganz im Gegenteil!

Grundsätzlich ist die Gemeinde für die Bereitstellung und Finanzierung von Betreuungsplätzen für Kinder bis zum Schuleintritt sowie für Bau und Unterhalt von Schulräumlichkeiten bis zum Übergang in eine weiterführende Schule zuständig. Die laufenden Ausgaben alleine für den Kitabereich sind in den letzten 16 Jahren um rund 400% auf zuletzt mehr als 2.000.000 EUR jährlich gestiegen. Nach Abzug aller Zuschüsse sowie der Elternentgelte, verbleibt aktuell eine Finanzierungslücke von rund 1,1 Millionen Euro oder durchschnittlich 5.000 Euro je Betreuungsplatz und Jahr, die die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren muss. Zusätzlich zu diesen hohen Steigerungsraten bei Kosten und Personal wurden zuletzt der Bau eines zweigruppigen Kindergartens an der Eichenstraße sowie der Ausbau der Ganztagesbetreuung an der Mönzheimer Straße finanziert und umgesetzt.

Darüber hinaus wurden von Rat und Verwaltung in vielen Bereichen die Weichen auf „Zukunft“ gestellt – einige Beispiele dazu:

- großzügige und eigenverantwortliche Budgetierung der laufenden Ausgaben der Grundschule, moderne Ausstattung bei der Bürotechnik (Drucker, PC, PC-Raum), Aufstockung der Arbeitszeit für die wachsenden Aufgaben im Schulsekretariat, erste Schritte hin zur Digitalisierung in enger Abstimmung mit der Schulleitung

- bedarfsgerechter Ausbau der Schulräume und Weiterentwicklung der Außenanlagen in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, laufende Finanzierung von Unterhaltungsmaßnahmen z. B. für den Erhalt und Isolierung der Fassade oder einen verbesserten Sonnenschutz

- von der Gemeinde finanzierte Sprachförderung, um Defizite auszugleichen und damit allen Schülerinnen und Schülern möglichst gleiche Startchancen zu ermöglichen

Im Bereich der Schulkindbetreuung engagiert sich die Gemeinde bereits seit über 20 Jahren auf freiwilliger Basis, eine gesetzliche Pflicht dazu besteht bis heute nicht. Mit dem erfolgreich vollzogenen Wechsel des Betreuungsträgers im vergangenen Jahr wurde die Betreuung weiter flexibilisiert, bislang regelmäßig fehlende Betreuungsplätze gehören seitdem der Vergangenheit an. Nach anfänglicher Skepsis erfreut sich der neue Träger, der in acht Enzkreisgemeinden tätige Verein Honigtopf e.V. aus Ispringen, stetig wachsender Zustimmung und ist insbesondere bei den Menschen beliebt, die hier die unumstrittene Hauptrolle spielen: unseren Kindern!

Der Gemeinderat hat in den letzten Jahren mehrmals auch Gedanken über die konzeptionelle Weiterentwicklung unserer Grundschule gemacht: Die Umwandlung in eine Ganztageschule wurde bereits zwei Mal zusammen mit Eltern und der Schulleitung diskutiert, jedoch aufgrund verschiedener Bedenken, vor allem seitens der Schule sowie der Mehrzahl der Eltern, aber nicht weiterverfolgt. Daneben bleibt festzustellen, dass veränderte Lernkonzepte sowie die pädagogische und inklusive Weiterentwicklung der Friolzheimer Grundschule nicht dem Gemeinderat als Träger, sondern dem Land Baden-Württemberg als oberster Schulbehörde sowie der Schule selbst obliegen. Gemeinderat und Verwaltung haben hier kaum Gestaltungsraum. Spielraum für neue, sinnvolle Entwicklungen gibt es dagegen stets für eine Weiterentwicklung aus den Einrichtungen heraus, so z.B. bei der in naher Zukunft anstehenden Fortschreibung des Kitakonzepts.

Uns allen muss dabei aber klar sein: Die beständig vorgebrachten Wünsche nach weiteren Leistungen im Bereich der Kindesbetreuung kosten viel Geld! Geld, das uns für andere Zielgruppen in der Gemeinde dann nicht mehr zur Verfügung steht oder über die Anpassung von Gebühren und Entgelten der Gemeinde wieder zur Verfügung gestellt werden muss.

### **Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim**

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Bezugspreis: 16,45 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Anzeigenannahme: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)  
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### **In seiner Sitzung vom 25.03.2019 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen**

#### **1. Vergaben und Beauftragungen**

##### **1.1 Bauvorhaben Mehrzweckgebäude:**

- a) Gerüstbauarbeiten
- b) Tischlerarbeiten
- c) Brandschutzelemente innen
- d) Trockenbauarbeiten
- e) Innenputzarbeiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Architekt Voigt. Herr Voigt stellt fest, dass am 08. März die entsprechenden Submissionen stattgefunden hatten und erläutert nachfolgend die einzelnen Gewerke.



**a) Gerüstbauarbeiten**

Hier waren insgesamt 7 Angebote eingegangen. Günstigster Anbieter ist die Firma Schnürle aus Pforzheim Büchenbronn zu einer Angebotsendsumme von 27.386,24 Euro. In der Kostenschätzung war ein Etat in Höhe von 30.087 Euro vorgesehen.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an die Firma Schnürle.

**b) Tischlerarbeiten**

Herr Voigt stellt fest, dass die Arbeiten in zwei Lose aufgeteilt wurden. Das Los 1 beinhaltet vor allem die Innentüren. Das Los 2 beinhaltet die Ausgestaltung des Sitzungsraumes.

Für das Los 1 waren insgesamt 3 Angebote eingegangen. Günstigster Anbieter ist die Firma Weidinger aus Hardheim zu einer Angebotsendsumme von 30.998,31 Euro. Im Etat waren für diese Leistungen 25.204 Euro vorgesehen.

Die aufgetretene Kostenüberschreitung resultiert insbesondere aus dem Brandschutzgutachten, das teilweise erhöhte Anforderungen an die Türen gestellt hatte bzw. eine veränderte Ausführung verschiedener Türen.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an die Firma Weidinger.

Herr Voigt stellt noch fest, dass die Arbeiten für das Los 2 nochmals ausgeschrieben werden. Bei der ersten Ausschreibung hatten sich verschiedene Firmen durchaus interessiert gezeigt, konnten jedoch aus Zeitgründen ein Angebot nicht abgeben.

**c) Brandschutzelemente innen**

Bei diesem Gewerk waren 4 Angebote eingegangen.

Die Firma Hewe aus Lahr war mit einer Angebotsendsumme von 35.581,00 Euro der günstigste Anbieter. Auch hier liegt das Angebot ca. 5.600,-- Euro über der Kostenschätzung, dies resultiert ebenfalls aus den erhöhten Brandschutzanforderungen.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an die Firma Hewe.

**d) Trockenbauarbeiten**

Bei diesem Gewerk wurden ebenfalls 2 Lose gebildet, für die Dämmarbeiten im Bereich der Kellerdecke wurde ein extra Los gebildet.

Herr Voigt führt weiter aus, dass für die normalen Trockenbauarbeiten insgesamt 4 Angebote eingegangen waren. Die Firma MP aus Aglasterhausen hatte mit einer Angebotssumme von 54.830,00 Euro das günstigste Angebot abgegeben, im Etat waren hier 40.514,00 Euro eingestellt.

Im Weiteren erläutert Herr Voigt die Gründe für die Mehrkosten bei dieser Maßnahme.

Aufgrund der Nutzung des Kellers als Archivräume wird hier eine besondere Dämmung notwendig. Für diese Arbeiten waren bei der Gemeinde zwei Angebote eingegangen.

Das günstigere Angebot wurde von der Firma Hans Beyle aus Bretten zu einer Angebotssumme von 24.605,00 Euro abgegeben, im Etat waren für diese Maßnahme ursprünglich 11.453,00 Euro vorgesehen.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Trockenarbeiten für das Los 1 an die Firma MP aus Aglasterhausen sowie für das Los 2 die Vergabe an die Firma Hans Beyle aus Bretten.

**e) Innenputzarbeiten**

Bei diesem Gewerk waren insgesamt 4 Angebote bei der Gemeinde eingegangen.

Günstigster Anbieter ist die Firma Fix aus Birkenfeld zu einer Angebotsendsumme von 15.785,11 Euro, im Etat waren für diese Maßnahme 21.515,00 Euro vorgesehen.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an die Firma Fix aus Birkenfeld.

Im Weiteren gibt Herr Voigt noch einen kurzen Überblick über die bisherigen Kosten bzw. ausgeschriebenen Leistungen.

Ca. 81,5 % der Gesamtleistungen für das Bauvorhaben wurden schon ausgeschrieben bzw. submittiert. Die Kostenschätzung für diese Leistungen beträgt ca. 1,4 Millionen Netto, die Gesamtsumme nach den durchgeführten Ausschreibungen beträgt ca. 1,5 Millionen Netto, damit liegt zum derzeitigen Zeitpunkt eine Überschreitung von ca. 6 % vor.

Im Weiteren beantwortet er noch Fragen aus der Mitte des Gemeinderates.

**1.2 Sanierung und Ertüchtigung der Ortskanalisation:****a) Bauleistungen der Sanierungsmaßnahme Birkenstraße****b) Festlegung der Sanierungsstrecken in geschlossener Bauweise**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herr Ingenieur Schray vom Büro Klinger & Partner.

Dieser erläutert dem Gemeinderat die durchgeführte Ausschreibung. Für die Maßnahme Birkenstraße waren bei der Gemeinde insgesamt 3 Angebote eingegangen.

Die Firma Eurovia Teerbau aus Renningen hatte das günstigste Angebot mit einer Angebotsendsumme von 566.515,87 Euro abgegeben.

Der Baubeginn ist nach Ostern 2019 vorgesehen. Herr Schray stellt fest, dass die Bausumme ca. 3% über der Kostenschätzung liegt.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss die Arbeiten an die Firma Eurovia Teerbau aus Renningen zu vergeben.

Im Weiteren erläutert Herr Schray noch die vorgesehenen Sanierungsstrecken in geschlossener Bauweise. Hier sollen schadhafte Kanalhaltungen mit einer Inlinermaßnahme in geschlossener Bauweise saniert werden.

Anhand einer Übersichtsskizze geht er auf die verschiedenen Bereiche ein, die mit Inlinern saniert werden sollen. Auch stellt er kurz verschiedene schadhafte Bereiche dar, die nicht in geschlossener Bauweise saniert werden können.

Die Kanalhaltungen wurden bei einer Untersuchung in verschiedene Schadensklassen eingestuft. In einem ersten Schritt sollen alle Kanalhaltungen die besonders schadhaft sind, saniert werden.

In den kommenden Jahren können dann weitere Maßnahmenpakete ausgeführt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Sanierung wie vorgestellt, mit einem Gesamtbudget von 140.000 Euro.

**1.3 Vergabe Umrüstung Beleuchtung Mehrzweckhalle auf LED**

Gemeindekämmerer Britsch erläutert die vorgesehene Maßnahme. Die Verwaltung hatte entsprechende Leistungsverzeichnisse aufgestellt und insgesamt 6 Firmen angeschrieben, von 2 Firmen waren entsprechende Angebote eingegangen.

Das günstigere Angebot wurde von der Elektrofirma Burster mit einer Angebotsendsumme von 27.457,00 Euro abgegeben.

Herr Britsch stellt noch fest, dass die Arbeiten mit 90% bezuschusst werden und die Amortisationszeit für die Maßnahme ca. 1,75 Jahre beträgt.

Gemeindekämmerer Britsch stellt noch fest, dass eine Probelampe aufgehängt wurde und die Helligkeit bzw. die Ausleuchtung soweit gepasst hatte.

Im Weiteren beantwortet er noch verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Arbeiten an die Firma Elektro Burster.

#### **1.4 Anschaffung zusätzlicher Spielgeräte für den Außenbereich Kindergarten Mönzheimer Straße**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Architekt Kiedaisch. Herr Kiedaisch erläutert die bisher durchgeführten Maßnahmen im Außenbereich und stellt dem Gemeinderat die bisherigen Leistungen bzw. Kosten vor.

Insbesondere erläutert er dem Gemeinderat die entstandenen Mehrkosten in Höhe von ca. 16.000,00 Euro im Bereich der Außenanlagen.

Hier mussten aus Gründen der Sicherheit verschiedene zusätzliche Maßnahmen durchgeführt werden.

Nachdem die Kosten nun auf dem Tisch liegen können sich Herr Architekt Kiedaisch und die Verwaltung vorstellen, dass zusätzlich noch ein bestimmtes Budget für die Anschaffung eines weiteren Spielgerätes zur Verfügung gestellt wird.

Nachdem es sich hier um eine überplanmäßige Ausgabe handelt, muss der Gemeinderat eine entsprechende Vorgabe machen.

Zur Diskussion steht insbesondere der mögliche Bau einer Hangrutsche.

Im Gemeinderat ergibt sich eine Diskussion bezüglich des weiteren Spielgerätes bzw. des zur Verfügung gestellten Budgets.

Mit Stimmenmehrheit spricht sich der Gemeinderat dafür aus, dass ein Budget von 23.5000,00 Euro zur Verfügung gestellt wird.

In Absprache mit dem Kindergarten soll die Verwaltung dann entscheiden, welches weitere Spielgerät noch aufgestellt werden kann.

Insbesondere sollen auch mehrere Angebote bezüglich der Spielgeräte von verschiedenen Anbietern eingeholt werden.

Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat das beschriebene Vorgehen.

#### **2. Kanalbaumaßnahmen der Jahre 2016 - 2018 - Feststellung der Kosten -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Ingenieur Schray vom Büro Klinger & Partner.

Dieser verweist auf die zugestellten Unterlagen und erläutert nochmals detailliert die durchgeführten Kanalbaumaßnahmen in den Jahren 2016 – 2018.

Im Jahr 2016 wurde die Ölgrabenstraße ausgebaut, hier hatten sich Mehrkosten in Höhe von 103.000 Euro ergeben. Herr Schray erläutert detailliert die einzelnen Ansätze, die zu der Erhöhung der Kosten beigetragen haben.

Im Jahr 2017 wurde der Bachweg sowie die Adler- und Lerchenstraße saniert, hier hatten sich Einsparungen in Höhe von 98.000 Euro ergeben. Im Jahr 2018 wurde die

Garten- und die Lehenstraße saniert, hier haben sich nach aktuellen Zahlen Einsparungen von ca. 90.000 Euro ergeben.

Im Weiteren beantwortet Herr Schray noch Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates, der Gemeinderat nimmt die vorgelegten Zahlen zur Kenntnis.

#### **3. Modulbau Eichenstraße**

##### **- Kostenfeststellung -**

Gemeindekämmerer Britsch erläutert kurz die durchgeführte Maßnahme, im Haushalt waren 1 Millionen für den Modulbau eingestellt. Bei der Durchführung der Maßnahme hatten sich noch verschiedene Änderungen ergeben, die von Herrn Britsch detailliert erläutert werden.

Die Gesamtkosten lagen dann bei 1.178.000,00 Euro, die Gemeinde hatte für den Bau einen Baukostenzuschuss in Höhe von 240.000,00 Euro erhalten.

Der Gemeinderat nimmt die Kostenfeststellung zur Kenntnis.

#### **4. Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017**

##### **- Kenntnisnahme und Feststellung -**

Gemeindekämmerer Britsch verweist auf die zugestellten, umfangreichen Beratungsunterlagen, im Weiteren gibt er einen Überblick über die Zahlen bzw. Eckdaten des Haushaltsjahres 2017.

Eine ausführliche Darstellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 wird noch an anderer Stelle des Mitteilungsblattes abgedruckt, um entsprechende Kenntnisnahme wird gebeten.

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 einstimmig zur Kenntnis und stellt diese so fest.

#### **5. Bausachen**

##### **5.1 Anbau eines Gewächshauses, Anwesen Höhenstraße 2**

Anhand von Plänen wird das Bauvorhaben kurz dargestellt. Bei dem Gebäude Höhenstr. 2 soll im Untergeschoss ein kleineres Gewächshaus direkt an die Hauswand angebaut werden, dieses Gewächshaus überschreitet teilweise die dort gültige Baugrenze.

Nach Durchsicht der Pläne spricht sich der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit für die entsprechende Befreiung aus.

#### **6. Anfragen und Bekanntgaben**

##### **a) Gemeindepartnerschaft mit Vezzano sul Crostolo.**

Der Vorsitzende verweist auf eine Liste mit möglichen Veranstaltungen für das Jahr 2019.

##### **b) Präsentation zum Thema „Wolf im Enzkreis“**

Der Vorsitzende verweist auf eine entsprechende Präsentation bei der Bürgermeisterversammlung.

##### **c) L1134, Dieb Kreisel, Pressemitteilung**

Der Vorsitzende verweist auf eine entsprechende Pressemitteilung und die Übersichtszahlen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird darum gebeten das Gutachten noch an den Gemeinderat weiterzuleiten. Der Vorsitzende stellt fest, dass er zusammen mit seinem Nachbarkollegen weiterhin an dem Thema dranbleibt.

##### **d) Werbeanlagen beim neuen Aldi Markt**

##### **e) Notfallplan Krippe**

Aufgrund des Ausfalles mehrerer Erzieherinnen wurde hier in Absprache mit der Kindergartenleitung ein Notfallplan erarbeitet, es kommt zu gewissen Einschränkungen der Öffnungszeiten.

##### **f) Presseberichte**

### g) Aus der Mitte des Gemeinderates

#### - Verkehrsprobleme beim Dieb-Kreisel

Angesprochen wird, dass auch der Landkreis Böblingen mit ins Boot genommen werden muss. Insbesondere auch wegen der geplanten Porsche-Südzufahrt. Hier müssen die zuständigen Landratsämter bzw. Regierungspräsidien Lösungen finden.

#### - Tontechnik Aussegnungshalle

Leider hatte es bei stattgefundenen Beerdigungen wieder Probleme mit der Tontechnik gegeben, es wird darum gebeten, dass sich ein Fachmann die Technik anschaut.

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass verschiedene Maßnahmen durchgeführt wurden, unter anderem wurde ein zusätzlicher Verstärker eingebaut und Lautsprecher ausgewechselt.

Die Verwaltung wird sich nochmals um die Sache kümmern.

#### - Feuerwehreinsätze im Bereich betreutes Wohnen

Angeregt wird hier, dass möglicherweise Schlüssel für die Wohnungen im Pflegeheim an einer zentralen Stelle hinterlegt werden, damit die Feuerwehr bei Einsätzen auf die Schlüssel zugreifen kann.

Der Vorsitzende wird sich um eine Klärung kümmern.

#### - Zufahrt zum neuen Aldi Markt

Die geplante Zufahrt zum Aldi Markt wird kritisiert, nachdem diese relativ weit oben im Norden liegt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass diese Zufahrt im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens von den Behörden geprüft und für gut befunden wurde.

**Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 29.04.2019 stattfinden.**

### Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis



#### Alte Führerscheine müssen innerhalb bestimmter Fristen umgetauscht werden - Landratsamt Enzkreis bietet bürgerfreundlichen Online-Service

Es ist eine verpflichtende Vorgabe der EU: Alte Papier- und Scheckkarten-Führerscheine müssen bis spätestens 19. Januar 2033 in neue umgetauscht werden. Um diese aufwändige Aktion zeitlich zu strukturieren und Engpässe zu vermeiden, hat die Bundesregierung nun einen abgestuften Zeitplan beschlossen. Darin ist abhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins beziehungsweise vom Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers ein Stichtag festgelegt, bis zu dem der Führerschein spätestens umgetauscht sein muss. Der früheste Termin ist der 19. Januar 2022, der späteste der 19. Januar 2033. (zu den genauen Fristen vgl. Anlage). Bundesweit geht es um etwa 15 Millionen Papier-Führerscheine, die bis Ende 1998 ausgestellt wurden, sowie um weitere rund 28 Millionen Scheckkarten-Führerscheine aus der Zeit zwischen dem 1.1.1999 und dem 18.1.2013. Im Enzkreis sind von der Umtauschaktion rund 88.000 Inhaber eines Papier- und 78.000 Inhaber eines Kartenführerscheins betroffen.

„Der neue Führerschein ist fälschungssicher und 15 Jahre gültig. Der alte verliert nach Ablauf der Umtauschfrist seine Gültigkeit. Das kann insbesondere bei Auslandsreisen zu erheblichen Problemen führen“, betont Claus-Dieter Wälder, Leiter der Fahrerlaubnisbehörde beim Straßenverkehrs- und Ordnungsamt.

Wer im Enzkreis wohnt, kann den Führerschein-Umtausch bequem über den Online-Service auf der Homepage des Landratsamtes (<https://www.enzkreis.de/Serviceportal/Online-Service>) beantragen. Die Bearbeitung, Bestellung und Produktion des Führerscheines bei der Bundesdruckerei werden in der Folge vollständig digital abgewickelt. Dafür muss lediglich der vorhandene Führerschein, ein gültiges Identifikationspapier wie zum Beispiel ein Personalausweis sowie ein aktuelles biometrisches Passbild eingescannt und zusammen mit dem digitalen Antrag übermittelt werden.

Die für den Umtausch anfallende Verwaltungsgebühr in Höhe von 24 Euro kann beim Online-Antrag direkt mittels Kreditkarte, PayPal, PayDirekt, GiroPay oder ganz klassisch durch Überweisung beglichen werden. Alternativ kann der Umtausch-Antrag auch beim Bürgermeisteramt der jeweiligen Wohnortgemeinde gestellt werden; eine persönliche Vorsprache bei der Führerscheinstelle des Landratsamtes ist nicht notwendig.

Überhaupt wird der Gang auf's Amt im Enzkreis zunehmend der Vergangenheit angehören, schließlich baut das Landratsamt sein digitales Angebot immer mehr aus. Seit einigen Jahren schon bietet die Kreisverwaltung ein Service-Portal für Online-Dienstleistungen, bei dem von Beginn an gerade bei Führerscheinanträgen landesweit Pionier-Arbeit geleistet wurde. „Um das Angebot noch attraktiver zu machen, haben wir auch dieses Modul gerade um eine vielfältige Online-Bezahlungsfunktion erweitert“, wie Wälder berichtet. „Unser Ziel ist jedenfalls, dass die Bürgerinnen und Bürger des Enzkreises so gut wie alle Leistungen der Führerscheinstelle bequem von zu Hause aus in Anspruch nehmen können.“

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Enzkreises unter <https://www.enzkreis.de/>.

#### Anlage:

**Wurde das Führerscheindokument bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt, staffeln sich die Umtauschfristen nach dem Geburtsjahr des Inhabers wie folgt:**

| Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|---------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| vor 1953                              | 19.1.2033                                              |
| 1953 - 1958                           | 19.1.2022                                              |
| 1959 - 1964                           | 19.1.2023                                              |
| 1965 - 1970                           | 19.1.2024                                              |
| 1971 oder später                      | 19.1.2025                                              |

**Wenn das Führerscheindokument erst ab dem 1. Januar 1999 ausgestellt wurde, erfolgt der Umtausch zeitlich gestaffelt nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheins:**

| Ausstellungsjahr  | Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss |
|-------------------|--------------------------------------------------------|
| 1999 - 2001       | 19.1.2026                                              |
| 2002 - 2004       | 19.1.2027                                              |
| 2005 - 2007       | 19.1.2028                                              |
| 2008              | 19.1.2029                                              |
| 2009              | 19.1.2030                                              |
| 2010              | 19.1.2031                                              |
| 2011              | 19.1.2032                                              |
| 2012 - 18.01.2013 | 19.1.2033                                              |



## Borkenkäfer-Plage: Schädlinge gefährden auch Baumbestände in Gärten und in der Feldflur

Der außergewöhnlich trockene und heiße Sommer des letzten Jahres führte dazu, dass sich eine starke Borkenkäferpopulation entwickeln konnte. Doch die Käfer befallen nicht nur Bäume im Wald. Fichten in der Feldflur, in Gärten oder in älteren Weihnachtsbaumkulturen werden genauso befallen und zum Absterben gebracht. „Abgestorbene Bäume stellen häufig ein Risiko für die Verkehrssicherheit dar“, warnt Forstamtsleiter Frieder Kurtz. Ein erstes Befallsmerkmal ist der Austritt von braunem Bohrmehl auf der Rinde und am Stammfuß. Kurtz empfiehlt daher von April bis Anfang Oktober regelmäßige Kontrollen insbesondere von Fichten: „Unter der Rinde findet man die typischen Brutbilder; danach beginnen sich die Kronen von unten her zu verfärben. Durch den Reifungsfraß löst sich die Rinde und die Käfer fliegen auf der Suche nach einem gesunden Baum zur erneuten Brutanlage aus.“

Um genau dies zu verhindern, müssen befallene Bäume möglichst sofort gefällt und entsorgt werden – am besten von fachkundigen Personen. Das befallene Holz kann auch an ungefährdeten Orten gelagert und später als Kaminholz verbrannt werden. Wichtig ist in diesem Fall ein Mindestabstand von 1.000 Metern zu anderen Nadelbaum-Beständen. Werden die Stämme direkt nach dem Fällen entrindet, können sie bis zur Verwertung auch im Garten gelagert werden. Die Rinde kann auf den Häckselplätzen im Kreis entsorgt werden.

### Jetzt anmelden:

#### Freiwilligenagentur startet neue Fortbildungsreihe

Die Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis (kurz: FRAG) startet im Jahr 2019 mit einer neuen Fortbildungsreihe sowohl für Vereine und Institutionen als auch für ehrenamtlich Engagierte. Ziel ist, alle Aktiven für ihre Tätigkeit zu qualifizieren beziehungsweise sie im Hinblick auf ihre Aufgaben zu unterstützen und zu stärken und damit auch ihre wertvolle Arbeit zu würdigen.

Geplant sind zunächst drei Termine: Der erste Vortrag findet am Donnerstag, 4. April, von 19 bis etwa 21 Uhr im Landratsamt Enzkreis in der Zähringerallee 3 in Pforzheim (Raum D181, im Gebäude gegenüber dem Haupteingang) statt und steht unter der Überschrift „Die neue Datenschutzverordnung - was Vereine beachten sollten“. Referent ist Rechtsanwalt Dominik Güneri. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.frag-pfenzkreis.de](http://www.frag-pfenzkreis.de) zu finden.

Wer Interesse an der Fortbildung hat, sollte sich per Mail an [buergerengagement@stadt-pforzheim.de](mailto:buergerengagement@stadt-pforzheim.de) oder telefonisch unter 07231 4431665 anmelden.

## Soziale Dienste



### Schwester-Karoline-Haus Friolzheim

#### Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17  
71292 Friolzheim  
[friolzheim.altenheimat.de](http://friolzheim.altenheimat.de)  
[skh@altenheimat.de](mailto:skh@altenheimat.de)  
Tel: 07044/91585-0

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichem Gespräch. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Foto:

Schwester-Karoline-Haus

### Die Cafeteria

ist am Sonntag, 07.04.2019 ab 14:00 Uhr mit selbstgemachten Kuchen für alle geöffnet.

Es hat sich eine Initiative gebildet, die verschiedene Aktivitäten des bisherigen Fördervereins weiterführen möchte. Wir freuen uns sehr darüber!

Die Cafeteria ist immer am 1. Sonntag im Monat ab 14:00 Uhr geöffnet!

## bwlv-Zentrum Fachstelle Sucht

### Führerschein weg – was nun?

Sie benötigen eine individuelle, qualifizierte Vorbereitung auf Ihre MPU (Medizinischpsychologische Untersuchung)? Am Montag, 15.04.2019 um 17.00 Uhr startet im bwlv-Zentrum im Lore Perls Haus in der Luisenstraße 54-56 ein MPU-Vorbereitungskurs. Es können sich Kraftfahrer, die mit legalen oder illegalen Suchtmitteln aufgefallen sind, ab sofort anmelden. Es handelt sich hierbei um eine offene Gruppe, die 14-täglich von 17.00 – 18.40 Uhr stattfindet. Die Vorbereitung umfasst 8 Gruppentermine sowie zwei Einzelgespräche. Sie erhalten nach Ende der Vorbereitung eine Bescheinigung zur Vorlage bei der Begutachtungsstelle. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon (07231) 139408-0 beim bwlv-Zentrum.

## Müll / Sperrmüllbörse

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.



Bitte hier ausschneiden

### Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....  
.....

Telefon: .....

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt

☐ Ja ☐ Nein

Ihr Inserat kann nur mit der Einwilligung zur Verarbeitung der angegebenen Daten gemäß der Datenschutzinformation der Gemeinde Friolzheim (<https://www.friolzheim.de/de/verwaltung/datenschutz/>) bearbeitet werden.

Einverständnis:

☐ Ja ☐ Nein

☐ Suche: ☐ Verschenke:

.....  
.....  
.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -



Bitte hier ausschneiden

## Müllabfuhrtermine

|             | Restmüll /<br>Bioabfall | Grüne Tonne<br>□ Flach ● Rund | Recyclinghof<br>Frielzheim | Recyclinghof<br>Wurmberg | Sonstiges |
|-------------|-------------------------|-------------------------------|----------------------------|--------------------------|-----------|
| <b>MÄRZ</b> |                         |                               |                            |                          |           |
| 27 Mi       |                         | 14:00 - 17:30                 | 9:00 - 12:30               |                          |           |
| 28 Do       |                         |                               |                            |                          |           |
| 29 Fr       |                         | 14:00 - 17:30                 | 9:00 - 12:30               |                          |           |
| 30 Sa       |                         | 13:00 - 16:00                 | 8:30 - 11:30               |                          |           |
| 31 So       |                         |                               |                            |                          | 14. KW    |

|              | Restmüll /<br>Bioabfall | Grüne Tonne<br>□ Flach ● Rund | Recyclinghof<br>Frielzheim | Recyclinghof<br>Wurmberg | Sonstiges  |
|--------------|-------------------------|-------------------------------|----------------------------|--------------------------|------------|
| <b>APRIL</b> |                         |                               |                            |                          |            |
| 1 Mo         |                         |                               |                            |                          |            |
| 2 Di         |                         |                               |                            |                          |            |
| 3 Mi         |                         | 9:00 - 12:30                  | 14:00 - 17:30              |                          |            |
| 4 Do         |                         |                               |                            |                          |            |
| 5 Fr         | X                       | 9:00 - 12:30                  | 14:00 - 17:30              |                          |            |
| 6 Sa         |                         | 8:30 - 11:30                  | 13:00 - 16:00              |                          |            |
| 7 So         |                         |                               |                            |                          | 15. KW     |
| 8 Mo         |                         |                               |                            |                          |            |
| 9 Di         |                         | 14:00 - 17:30                 |                            |                          | Schadstoff |
| 10 Mi        |                         |                               |                            |                          | E-Geräte*  |
| 11 Do        |                         | 14:00 - 17:30                 | 9:00 - 12:30               |                          |            |
| 12 Fr        |                         |                               |                            |                          |            |
| 13 Sa        |                         | 13:00 - 16:00                 | 8:30 - 11:30               |                          |            |
| 14 So        |                         |                               |                            |                          | 16. KW     |
| 15 Mo        |                         |                               |                            |                          |            |
| 16 Di        |                         |                               | 14:00 - 17:30              |                          |            |
| 17 Mi        |                         | □                             |                            |                          |            |
| 18 Do        |                         | ●                             | 9:00 - 12:30               | 14:00 - 17:30            |            |
| 19 Fr        | Karfreitag              |                               |                            |                          |            |
| 20 Sa        | Dep. geschl.            | 8:30 - 11:30                  | 13:00 - 16:00              |                          |            |
| 21 So        | Ostersonntag            |                               |                            |                          |            |
| 22 Mo        | Ostermontag             |                               |                            |                          |            |
| 23 Di        | X                       |                               |                            |                          |            |
| 24 Mi        |                         | 14:00 - 17:30                 | 9:00 - 12:30               |                          |            |
| 25 Do        |                         |                               |                            |                          |            |
| 26 Fr        |                         | 14:00 - 17:30                 | 9:00 - 12:30               |                          |            |
| 27 Sa        |                         | 13:00 - 16:00                 | 8:30 - 11:30               |                          |            |
| 28 So        |                         |                               |                            |                          | 18. KW     |
| 29 Mo        |                         |                               |                            |                          |            |
| 30 Di        |                         |                               |                            |                          |            |

## Standesamtliche Nachrichten



### Sterbefall

18. März 2019 in Leonberg

Horst Schwarze, geboren am 20.03.1925, wohnhaft in der Gartenstr. 31, Frielzheim

## Freiwillige Feuerwehr



### JUGENDFEUERWEHR

Am Samstag, 30.03.19 trifft sich die Jugendfeuerwehr zur Übung. Beginn 16.00 Uhr.

### TERMINE

07.04.19 Übung aktive Wehr

## Jubilare



### Glückwünsche

Erika Klara Schuler, Mühlweg 50, 75 Jahre am 31.03.2019

Manfred Kirchner, Schwalbenstr. 30, 70 Jahre am 02.04.2019

Türkan Belibagli, Brunnenstr. 9, 70 Jahre am 04.04.2019

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen Ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!